

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung</b> .....	7
1.1 Zum bildungstheoretischen Diskurs .....	8
1.2 Zur Methodologie der empirischen Rekonstruktion von Bildungsprozessen .....	18
1.3 Zum Aufbau des Buches .....	26
<b>2. Bildung in der Lebensmitte: Die Spontaneität von Existenzgründern und -gründerinnen</b> .....	31
2.1 „so super planmäßig war das eigentlich nicht“: Die Bildungsgeschichte einer Grafikerin .....	32
2.2 „das hat mich sofort ergriffen“: Die Bildungsgeschichte eines Percussionisten .....	49
2.3 „das war auch lustig“: Die Bildungsgeschichte einer Puppenbauerin .....	61
2.4 Zusammenfassung: Bildung in der Lebensmitte .....	75
<b>3. Spontane Wandlungsprozesse in pragmatistischer Perspektive</b> .....	77
3.1 Qualitative Bildungsforschung und Pragmatismus .....	78
3.2 Pragmatismus als Philosophie des Wandels .....	79
3.3 Deweys Philosophie der education .....	82
3.4 Die bildungstheoretische Perspektive in Deweys Religions- und Kunsttheorie .....	99
3.5 Umrisse einer pragmatistischen Bildungstheorie .....	112
3.6 Zur empirischen Relevanz der pragmatistischen Bildungstheorie .....	117
<b>4. Bildung in der Adoleszenz: Aktionismen Jugendlicher</b> .....	121
4.1 Die Vorgeschichte des Bildungsprozesses .....	123
4.2 Die Phasen des ersten spontanen Handelns und dessen unspezifischer Reflexion .....	125
4.3 Die Phasen des Erkundens und Lernens sowie der ersten gesellschaftlichen Bewährung .....	129
4.4 Die Phase des zweiten spontanen Handelns .....	135
4.5 Die Phase zweiter gesellschaftlicher Bewährung .....	146
4.6 Exkurs zur Wiederholung von Bildungsphasen .....	154
4.7 Die biographische Selbstreflexion .....	161
4.8 Exkurs zu einem gescheiterten Bildungsprozess und seinen Hintergründen .....	168
4.9 Bildungsprozesse und Aktionismen in der Jugend .....	171

<b>5. Interaktions- und kollektivitätstheoretische Aspekte spontaner Bildungsprozesse.....</b>	<b>175</b>
5.1 Der interaktive Aspekt von Bildungsprozessen: der Beitrag der Meadschen Sozialpsychologie .....	176
5.2 Der kollektive Aspekt von Bildungsprozessen: der Beitrag der praxeologischen Wissenssoziologie.....	195
5.3 Der interaktions- und kollektivitätstheoretische Beitrag zur Reflexion empirisch rekonstruierter Bildungsprozesse.....	208
<b>6. Bildung im höheren Alter: Seniorinnen im Internet.....</b>	<b>219</b>
6.1 Die Vorgeschichte des Bildungsprozesses.....	220
6.2 Die Phasen des ersten spontanen Handelns und der unspezifischen Reflexion .....	224
6.3 Die Phase des Erkundens und Lernens .....	233
6.4 Die Phase der ersten gesellschaftlichen Bewährung .....	237
6.5 Die Phase des zweiten spontanen Handelns.....	238
6.6 Die Phase zweiter gesellschaftlicher Bewährung.....	250
6.7 Die biographische Selbstreflexion .....	253
6.8 Bildungsprozesse im höheren Alter .....	257
<b>7. Zusammenfassung: Zu einer empirisch fundierten Theorie spontaner Bildungsprozesse.....</b>	<b>261</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>283</b>
<b>Richtlinien der Transkription.....</b>	<b>297</b>